

Partner
HUND

Partner HUND

Weil wir Hunde lieben

A 4,40 €, CH 6,50 sfr,
BeNeLux 4,60 €, I, E 5,20 €



Hund vermisst
So kommt er
wieder nach
Hause

Schockmoment
Magendrehung
erkennen und
Leben retten

7 Tipps für klare
Kommunikation
in der Erziehung

Ernährungsberatung
Wann sie sinnvoll ist
und was sie bringt

Freunde
oder Feinde?

Wie Sie Hundebegegnungen
harmonisch gestalten

Stubaiier Alpen
Ski-Abenteuer
mit Hund

*Unsere
Rasse-Porträts*
Irish Red Setter &
Kooikerhondje

NEU: FÜR GROSSE HUNDE

MAX-I-MUM LARGE BREED



Trockenfutter wird häufig mit Getreide hergestellt, der Hund ist aber von Natur aus ein Fleischfresser. RINTI MAX-I-MUM Large Breed für große Hunde ab 25kg enthält 50% Fleisch und Innereien und setzt dabei auf Monoprotein Huhn und einen erhöhten Ballaststoffgehalt. Die fettreduzierte Rezeptur enthält L-Carnitin zur Förderung des Fettstoffwechsels und das im Grünlippmuschelextrakt enthaltene Glucosamin kann helfen, Knorpel und Gelenke gesund zu erhalten. Die größeren Kroketten sind auf das Gebiss größerer Hunde abgestimmt und können das Schlingen beim Fressen reduzieren. Erhältlich in 4kg- und 12kg-Beuteln in der Sorte Huhn.

Mehr Informationen auf: www.rinti.de



Heike Reinhardt
mit Linus (14)

Er will doch nur „Hallo“ sagen

Es ist ein Szenario, das Hundehalter mit reaktiven Vierbeinern nur zu gut kennen: Da möchte man mit seinem Hund in der Natur unterwegs sein, vielleicht sogar etwas trainieren, und dann kommt da so ein unangelegter Fremdhund und brettet in den eigenen Hund hinein. Dieser zeigt dann natürlich alle negativen Verhaltensweisen, an denen man schon mühsam gearbeitet hat. Womöglich erklingt aus weiter Ferne noch ein fröhliches „Der tut nichts“, und die eigene Laune ist schon wieder im Keller. Ich selber hatte vor vielen Jahren einen großen Pastor-Mallorquin-Mix, mit dem nicht gut Kirschen essen war. Nemo, ein spanischer Kettenhund aus dem Tierschutz, war

mein erster Hund und ein großartiger Lehrer. Ich habe damals versucht, solche Begegnungen mit Gassigängen auf wenig frequentierten Waldwegen oder zu unmöglichen Zeiten zu vermeiden. Aber natürlich trifft man immer wieder auf Fremdhunde und muss versuchen, diese Situationen für den eigenen Hund zu managen. Das ist nämlich der springende Punkt: Nicht der Hund braucht eine Verhaltensänderung, sondern vor allem der Mensch. Dann ändert sich das Hundeverhalten oft auch gleich mit. Wie das aussehen kann, erklärt Stephanie Krauß in unserer Titelgeschichte.

Natürlich wäre es schön, wenn sich mehr Hundehalter verantwortungsbewusst verhalten und vor dem Zusammentreffen mit anderen Hunden den eigenen Vierbeiner zu sich nehmen würden. Doch so ist es ja häufig mit Erwartungshaltungen an andere Menschen: Man kann sich nicht darauf verlassen.

In seinen letzten Jahren wurde mein Nemo übrigens in solchen Situationen gelassener. Vielleicht, weil ich inzwischen dazugelernt hatte, wahrscheinlich aber, weil er im Alter ein wenig milder wurde, mit anderen und vor allem mit mir.

Ihre

Heike Reinhardt



FOTOS: SHUTTERSTOCK, ANNA MCMASTER, SILKE GIESING, PRIVAT

Unsere Experten in dieser Ausgabe



Stephanie Krauß

Die Hundetrainerin weiß, wie sich schwierige Hundebegegnungen besser meistern lassen, **ab S. 14**



Anke Jobi

Die Ernährungsexpertin verrät, wann eine professionelle Futterberatung sinnvoll ist, **ab S. 42**



Barbara Welsch

Die Tierärztin kennt alle Anzeichen, die eine Magendrehung ankündigen, **ab S. 48**



Perdita Lübke-Scheuermann

Die Glosse der bekannten Hundetrainerin ist Kult! Exklusiv nur in Partner Hund, **ab S. 88**

und noch viele mehr!

14

TITELTHEMA

Spiel oder Aggression?
Lernen Sie, Hunde besser zu verstehen. Für ein entspanntes Miteinander beim Spaziergang



28

REPORTAGE

Ein Albtraum, wenn der eigene Hund weg ist. Diese Helfer sind zur Stelle



42

ERNÄHRUNG
So kann eine Ernährungsberatung helfen

Momentaufnahme 6
Mit Vollgas ins neue Jahr

News und Trends 8
Aktuelle Nachrichten und Produkte

Unser Titelthema 14
Wer bist Du denn?
So meistern Sie und Ihr Vierbeiner Hundebegegnungen beim Gassigang

Rasseporträt 20
Der Irish Setter, ein liebenswerter Outdoor-Fan

Unsere Titelthemen

Wissen für Klugscheißer 26

Ein Hund, der nicht haart, löst auch keine Allergien aus. Stimmt das?

Hund und Mensch 28

Wenn der Hund vermisst wird

7 Tipps 34

gegen Missverständnisse in der Erziehung

Hundemensch 36

Der spanische Hunde- und Menschenversteher: José Arce im Interview

20 RASSE-PORTRÄT
Anhänglich, doch eigensinnig:
Mit ihm kommt keine Lange- weile auf



Welpen 40

Ganz schnell stubenrein

Ernährung 42

Was macht ein Ernährungsberater? Hundeernährung ist komplex. Ein Experte kann Licht ins Dunkel bringen

Senioren 46

Gassigehen mit einem älteren Hund

Gesundheit 48

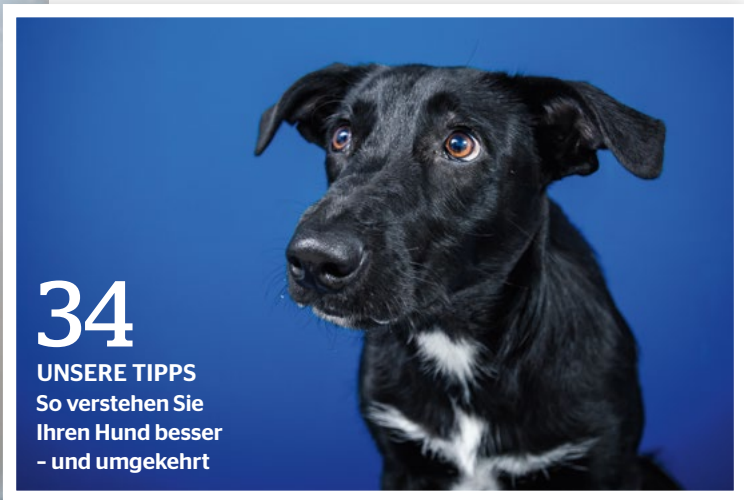
Notfall Magendrehung: Das sind erste Warnzeichen



48

GESUNDHEIT

Wenn eine Magendrehung vorliegt, muss schnell gehandelt werden



34

UNSERE TIPPS

So verstehen Sie Ihren Hund besser - und umgekehrt



60

SHOP

Sicherheit und Sichtbarkeit in der dunklen Jahreszeit



28

HUNDEMENSCH

José Arce setzt auf Vertrauen, Verständnis und Respekt



78

RARE RASSE

Der intelligente und feinfühligere Niederländer ist ein fröhlicher Tausendsassa



52

REISE

Hund Nino erzählt aus seiner Sicht von seinem Abenteuer im Schnee

Reise-Reportage
Eine Ski-Tour hoch oben in den Stubaier Alpen - aus Hundesicht

52

Umfrage
Was für ein Beifahrer ist Ihr Hund?

64

Leserpost/Impressum 76

Deutschland entdecken 58
Die Schwäbische Alb
Burgen, Schlösser und Natur

Quiz 66
Und die Frisur sitzt!

Rare Rasse 78

Shop 60
Leuchten im Dunkeln

Rätsel 70
Mit Gewinnspiel

Sanfte Seele -
das Kooikerhondje

Leser-Produkttest 62
Der Northmate Green Feeder:
Ein Anti-Schlingnapf im Test

Ihre Geschichte 72
Mix Eddie: Von Bukarest nach Bayern

Fotoalbum 86
Ihre besten Bilder

Hunde in Not 74
Handicap-Pfötchen Bex

Perdiates (Ein-)Blick ins Hundeleben 88
„Ich frag mal Dr. Google“

Vorschau 90



FOTO: KATHARINA SCHEFFELTHERP | PERSONALITY

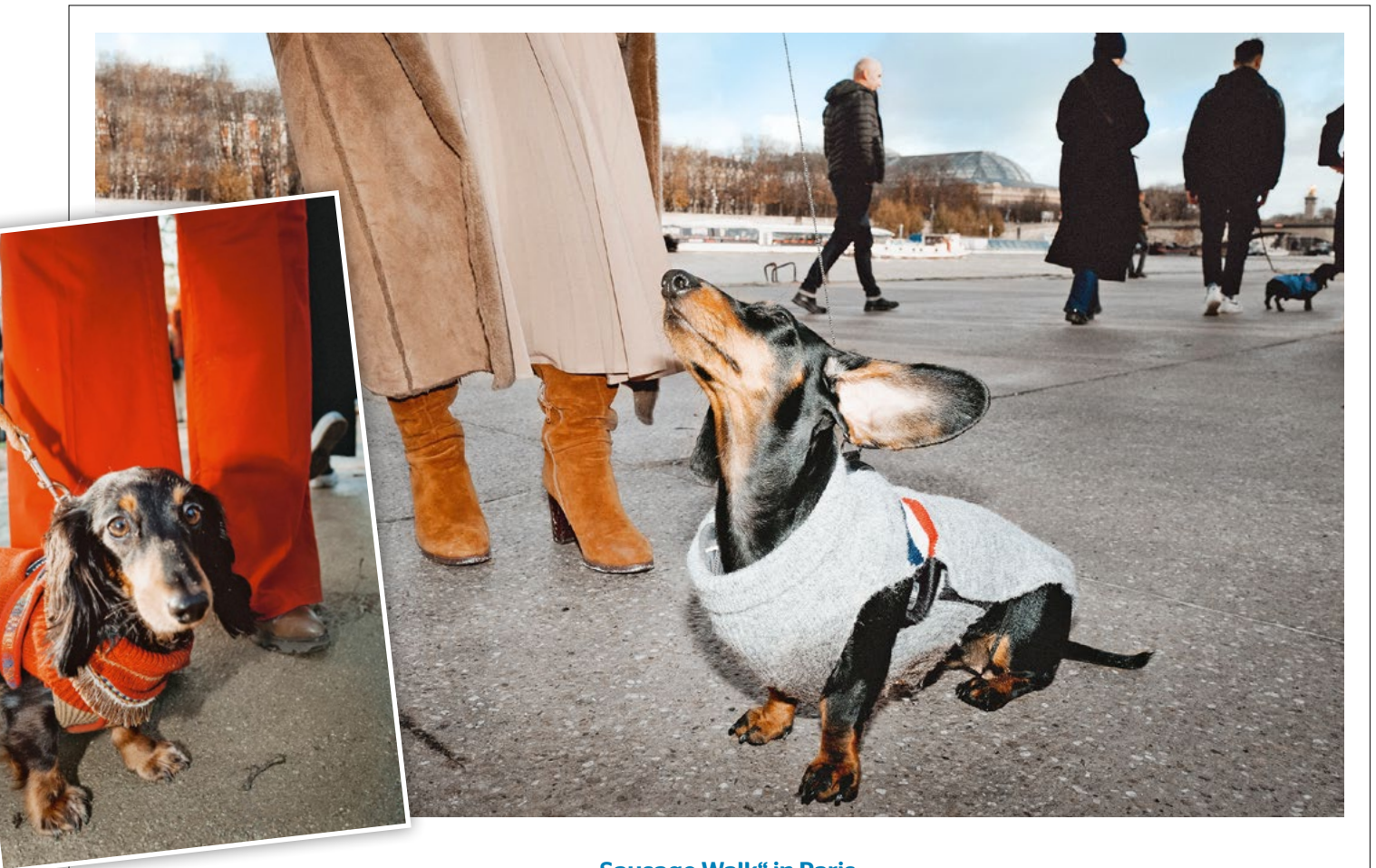
Mit Vollgas ins neue Jahr

So sieht das jedenfalls aus, wenn Fotografin Kathi und ihr Malinois-Rüde Anubis beim Canicross alles geben. Das ist eine Sportart, bei der Läufer und Hund durch eine elastische Leine verbunden sind und gemeinsam einen Parkour meistern müssen. Zusammen mit Hündin Bella bilden die beiden das Trio hinter dem erfolgreichen Instagram-Account „pupsonality“.



Neues aus der Hundewelt

Immer auf dem neuesten Stand: Die interessantesten Meldungen aus aller Welt, spannende Fakten rund um unsere Vierbeiner und brandneue Produkt-Tipps haben wir für Sie kurz und knapp zusammengefasst



„Sausage Walk“ in Paris

Wenn die Dackel wieder wuseln

Gefleckt, schwarz, braun, grau, alt, jung: Am 19. November bot sich für Hundefans in Paris, genauer gesagt für Dackelfans, eine Menge. Beim „March de Teckel“, einer Benefizveranstaltung für das Wohl von Dackeln, nahmen rund 520 der putzigen Vierbeiner teil. Die Teilnehmer gehen dort jedes Jahr mit ihren Teckeln an der Seine spazieren, um Aufmerksamkeit für die ikonische, wurstförmige Hunderasse zu

bekommen. Viele der Besitzer hatten ihre Hunde in Schale geworfen: Sie trugen kleine Schleifen oder Halsbänder mit Tierschutz-Statements. Inspiriert ist der Walk vom britischen Pendant und schon zum vierten Mal in Paris. Das Original wurde 1994 von Freiwilligen initiiert und ist bis heute äußerst beliebt, nicht nur bei Dackelfans. Auch in München findet längst so ein Event statt. Einen Unterschied zwischen Dackel

und Teckel gibt es übrigens nicht, es sind nur verschiedene Begriffe für die Rasse, wie auch Dachshund. Die Hunde erfreuen sich immer größerer Beliebtheit, sind jedoch auch nicht zu unterschätzen. Auch wenn Dackel klein sind, sie benötigen viel Auslauf und Bewegung und eine konsequente Erziehung. Die vierbeinigen Teilnehmer des „March de Teckel“ 2023 verhielten sich übrigens alle äußerst vorbildlich.



Inflationsausgleich

Preissenkungen quer durch das Sortiment

Die Konsumbereitschaft in Deutschland ist weiterhin rückläufig. Das bekommt auch die Heimtierbranche zu spüren, so wie Fressnapf. Damit die finanziellen Belastungen der Besitzer nicht auf Kosten der Tiere gehen und im schlimmsten Fall zur Abgabe des Tieres führen, senkt der Heimtierbedarf für zahlreiche Artikel seine Preise: Ob Tierfutter, Spielzeug oder Pflegeartikel – rund 700 Produkte bei Fressnapf werden demnächst günstiger.

DAS IST IHR RECHT



Recht und Gesetz

Darf ich meinen Hund im Garten vergraben?

Grundsätzlich dürfen Sie das, es müssen aber einige Voraussetzungen gegeben sein. Zu berücksichtigen gilt zunächst die Größe des Tieres. „Kleine“ Tiere bis etwa in der Größe eines West Highland Terriers können ohne Genehmigung im eigenen Garten begraben werden. Bei allen Hunden, die größer sind, bedarf es einer Genehmigung durch das Veterinäramt oder die Gemeindeverwaltung. Hatte der Hund jedoch keine meldepflichtige Krankheit oder kürzlich Medikamente bekommen, die die Umwelt schädigen, sollte einer Beerdigung im eigenen Garten nichts im Wege stehen. Wichtig ist, dass das Tier mindestens 50 cm tief unter dem Boden vergraben und mit ausreichend Erde bedeckt wird, damit es nicht von anderen Tieren wieder ausgegraben wird. Außerdem muss das Tiergrab mindestens ein bis zwei Meter von öffentlichen Wegen und dem Nachbargrundstück entfernt sein. Zudem darf es in keinem Wasser- oder Naturschutzgebiet liegen. Wer kein Gartengrundstück besitzt, kann auf Tierfriedhöfe ausweichen – allerdings fallen hier regelmäßige Kosten für die Miete des Grabes an.



Japan

Vierbeiner gegen Meister Petz

Weil sich in Japan die Angriffe von Bären (meist sind es Schwarzbären) auf Menschen häufen, hat die Gemeinde Karuizawa nun eine ganz besondere Methode gegen die felligen Gesellen: Elf – eine 5 Jahre alte Karelische Bärenhündin, die für die Naturschutzorganisation Picchio im Einsatz ist. Die Finnische Jagdhündin



kann Bären, die sich oft an Mülltonnen zu schaffen machen, um Essbares zu finden, mit ihrem guten Spürsinn aus der Ferne wahrnehmen und sie im Notfall durch Bel-len vertreiben.

Für alle Beteiligten eine gute Konfliktlösung. Angst hat Elf vor den Bären übrigens nicht, sie hält nur Sicherheitsabstand – man weiß ja nie.



Produktipp

Italienisches Flair

Die Biscotti kommen in den Geschmacksrichtungen Rind, Pute oder Wild und bestehen zu 98 % aus Bio-Fleisch, das luftgetrocknet und über Buchenholzrauch veredelt wurde.

► [Biscotti Hundeleckerli von Miacara](https://www.miacara.com), ab 9,95 € unter [miacara.com](https://www.miacara.com)



Tierschutz

Straßenhunde sterilisiert

Als erstes Land der Welt hat das südasiatische Königreich Bhutan nahezu alle seiner Straßenhunde geimpft und sterilisiert. Bereits im Jahr 2009 startete das kleine Land das Programm mit der Unterstützung der Tierschutzorganisation Humane Society International (HSI). Da Einheimische dafür ausgebildet wurden, konnte das Projekt in den letzten Jahren vollständig ohne ausländische Hilfe umgesetzt werden. Jetzt ist das Projekt abgeschlossen: Über 150.000 Straßenhunde wurden gegen Tollwut geimpft und sterilisiert. Damit ist das kleine Land am östlichen Rand des Himalaya ein Vorreiter in Sachen Tierschutz, denn es hat gezeigt, dass es seine Straßenhundpopulationen ganz ohne Tötungsstationen oder Massenunterbringungen kontrollieren kann.



Produktipp

Zum Kuschneln und Träumen

Der zweilagige Fleecestoff in Ozeanblau und Cream befördert Ihren Vierbeiner garantiert in den Kuschnelhimmel.

▷ Kuschneldecke Blue Ocean, ab ca. 49,90 € unter [peachesplanet.com](https://www.peachesplanet.com)

Studie

Der Hund ist Liebling Nummer 1

Laut einer aktuellen Studie der Universität Kopenhagen mit repräsentativen Umfragen aus Dänemark, Österreich und England, kümmern sich Menschen, die im Haushalt gleichzeitig mit einem Hund und einer Katze leben, besser um den Hund. Konkret bedeutet das, dass für die Hunde mehr Geld ausgege-



ben wird, auch wenn es um die tierärztliche Versorgung geht. Auch bei den Versicherungen liegt der Fokus klar auf dem Hund: In Dänemark sind Katzenbesitzer weitaus weniger oft versichert als Hundebesitzer. Als Ursache für das Phänomen vermuten die Forscher kulturelle Faktoren der genannten Länder.



>> Hunde gehören einfach zu meinem Leben dazu.<<

Schauspielerinnen Simone Thomalla mit ihrem Mischling Arnie